

Antrag 74/I/2024**KDV Neukölln****Der Landesparteitag möge beschließen:****Sozialassistentenausbildung kostenlos**

1 Wir fordern die sozialdemokratischen Mitglieder des Ab-
2 geordnetenhauses und des Senats dazu auf, die im Koali-
3 tionsvertrag geeinte Abschaffung des Schulgelds für die
4 Ausbildung zur Sozialassistent*in umzusetzen.

5

6 Begründung

7 Für die schulische Ausbildung ist es derzeit vorgeschrie-
8 ben, Schulgeld zu erheben. Das liegt oft i.d.H. von ca. 100
9 €/Monat.

10

11 Um diese Ausbildung machen zu können, ist der BBR (Be-
12 rufsbildungsreife = Hauptschulabschluss) die formale Vor-
13 aussetzung. Mit der Ausbildung erwerben die erfolgrei-
14 chen Absolventen zusätzlich zum Berufsabschluss bei hin-
15 reichenden schulischen Leistungen auch den MSA (Mittle-
16 rer Schulabschluss = Realschulabschluss).

17

18 MSA plus Berufsabschluss sind Zulassungsvoraussetzun-
19 gen, um eine Ausbildung zum Erzieher beginnen zu kön-
20 nen.

21

22 Viele Auszubildende benutzen daher diese Ausbildung als
23 Sprungbrett zu der wesentlich höherwertigen Erzieher-
24 ausbildung, die auch allein Aussicht auf einen Arbeits-
25 platz bietet. Viele dieser Auszubildenden hatten bisher
26 auch wenig schulische Erfolgserlebnisse und/oder sind ei-
27 nem regelmäßigen Schulbesuch mit den damit verbunde-
28 nen Anforderungen entwöhnt.

29 Die dreijährige Ausbildung zum Erzieher ist grundsätzlich
30 kostenlos, es wird kein Schulgeld erhoben.

31

32 Es ist nicht nachvollziehbar, warum die „Einstiegs“ausbil-
33 dung zum Sozialassistenten mit Schulgeld belegt wird,
34 zumal es sich bei diesen Schülern zu einem beträchtli-
35 chen Anteil um eine Klientel handelt, die ohnehin mehr
36 Schwierigkeiten im Umgang mit Schule und Ausbildung
37 hat als die Auszubildenden zum Erzieher. Ausgerechnet
38 dieser Klientel wird die Durchführung der Ausbildung zu-
39 sätzlich erschwert.

40

41 Hinzu kommt, dass viele der Auszubildenden neben ihrer
42 Ausbildung noch Nebenjobs haben, um ihren Lebensun-
43 terhalt zu finanzieren, was aber zusätzlich den Erfolg der
44 schulischen Ausbildung erschwert. Allein um das Schul-
45 geld aufbringen zu können, müssen sie nun noch wei-
46 tere Stunden diesen Nebenjob ausüben. Die Erhebung
47 von Schulgeld konterkariert also unser gesellschaftliches
48 Ziel, einerseits Menschen zu einem erfolgreichen Schul-

49 und Berufsabschluss zu führen und andererseits mög-
50 lichst viele dringend benötigte Erzieher auszubildenden.